

An- und Abmeldung zum Anschluss an das Stromversorgungsnetz

Eingang Auftragsnummer

Neuanlage Erweiterung/Verstärkung Umbau/Ortsänderung Anschluss von Eigenerzeugungsanlagen Stilllegung

Aktuelle Anschrift des Antragstellers

Name Telefon

Straße/Nr. PLZ/Ort

Anschrift des Grundstückseigentümers

Name Telefon

Straße/Nr. PLZ/Ort

Angaben zum Ort der Versorgung

Straße/Nr. PLZ/Ort

Einfamilien-Wohnhaus Mehrfamilien-Wohnhaus Gewerbegebäude

Art des Gewerbes

Leistungsangaben der Verbrauchseinrichtungen

Haushalt Geräte und Maschinen

Gerät	Stück	kW gesamt
Herd	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Waschmaschine/Trockner	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geschirrspülmaschine	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Durchlauferhitzer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Heißwasserspeicher	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gleichzeitigkeitsfaktor g		Σ kW

Elektroheizung Geräte

Gerät	kW gesamt
Speicherheizgeräte	<input type="text"/>
Fußboden-Speicherheizung	<input type="text"/>
Gesteuerte Direktheizung	<input type="text"/>
Blockspeicher	<input type="text"/>
Heißwasserspeicher ab 200l	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
Gleichzeitigkeitsfaktor g	Σ kW

Gewerbe und Landwirtschaft Beleuchtung, Geräte und Maschinen

Gerät	Stück	kW gesamt
Beleuchtung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Motore bis 10 kW	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Motore über 10 kW	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Schweißgeräte ab 2 kVA	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gleichzeitigkeitsfaktor g		Σ kW

Anlagen und Geräte mit besonderen Betriebsweisen Betriebsweise und nähere Beleuchtung

Gerät	Einheit
Aufzüge	kW gesamt
PV-Anlage	kWp gesamt
Batteriespeicher (Bruttoleistung)	kW gesamt
Batterie Speichladung (Installation)	kWh
Gleichzeitigkeitsfaktor g	Σ kW

Gesamtleistung in kW **x Gleichzeitigkeit** **% =** **Anschlussleitung kW**

Antragsteller und Grundstückseigentümer erkennen an, dass Inhalt des Anschlussvertrages die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) ist. Die NAV ist beim Energieversorgungsunternehmen (EVU) erhältlich. Sie wird jedem Neukunden unaufgefordert übersandt. Dem Grundstückseigentümer obliegt es, nach der NAV das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Fortleitung von Elektrizität und sonstigen Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinen Grundstücken zu dulden (§ 12, NAV). Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom EVU zum Zweck der Datenverarbeitung gespeichert.

X
 Unterschrift der/des Grundstückseigentümers Datum

X
 Unterschrift des Antragstellers Datum
 (falls nicht identisch mit Grundstückseigentümer)

Ausführende Installationsfirma

Wir gewährleisten, die Anlage unter Beachtung der VDE-Bestimmungen und der technischen Anschlussbedingungen zu errichten

Name Telefon

Straße/Nr. PLZ/Ort

X
 Unterschrift der eingetragenen Installationsfirma Datum

Stempel

Bearbeitungsvermerke der Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH

Hausanschluss-Nr HA-E / Auftragsnummer

Art des Anschlusses

- HA-Kasten
 HA-UP-Außenkasten
 HA-Kasten mit UP-Rahmen für innen
 HA-Kasten mit Schrank (HAS)
 Zähleranschlusssäule (ZAS)
 Direkter Anschluss in Verteilung
 aus KV Nr
 aus Station
 Sonstiges

Straßenfrontlänge m

Hausanschlusskasten A

Hausanschlusssicherung x A Typ

Länge der Hausanschlussleitung m

Leitungsquerschnitt x x mm² Typ

Genehmigte abgesicherte Leistung kW kVA

A	63	80	100	125	160	200	250	A
kW	39,3	49,9	62,4	77,9	99,8	124,7	155,9	kW
kVA	43,6	55,4	69,3	86,6	110,9	138,6	173,2	kVA
Kabel	4 x 25 Cu		4 x 50 Cu		4 x 95 Cu		mm ²	

Berechnung des BKZ

Anzahl der Haushalte BKZ netto

Tarifkunden Gewerbe kW BKZ netto

Leistungserhöhung von kW auf kW BLZ netto

Bezahlt am: BKZ HA-Kosten

Genehmigt am: Handzeichen

Fertiggestellt am: Handzeichen